

(Bremervörder Zeitung vom 20.09.2014)

# BREMERVÖRDER ZEITUNG

GNARRENBURGER UND SELSINGER ZEITUNG

## „Harmonie“ auf großer Fahrt

Bremervörder Sänger laden zu Doppelkonzert im Ludwig-Harms-Haus ein



Wer möchte sich nicht von diesen freundlichen Herren aus dem Vörder Land bei einer Weltreise begleiten lassen? Bald gibt es dazu reichlich Gelegenheit: Die Harmonie Bremervörde lädt zu einer musikalischen Reise in die Metropolen dieser Welt ein.

Brunnenstraße.

Die „Reise um die Welt“ dauert nicht wie bei Jules Verne 80 Tage, sondern nur insgesamt vier vergnügliche und höchstmusikalische Stunden unter der bewährten Leitung von Marie-Louise Baabe, die sich „mit ihren Männern“ ein spannendes Programm überlegt hat. „Natürlich erklingen auch Klassiker wie ‚New York‘ oder die Hippie-Ballade ‚San Francisco‘, ‚Moskau, Moskau‘ oder ‚Weiße Rosen aus Athen‘ in dem Konzert“, erklärt die Chorleiterin Baabe. Doch gibt es auch jede Menge Überraschungen. Unbekanntere Weisen wie „Kojonotuski“ entführen nach Tokio, andere Lieder nehmen die Reisegesellschaft aus dem Vörder Land bis in ferne Metropolen Asiens oder Südamerikas. Musikethnologe Ingo Stoevesandt wird in die Welt der Instrumente aus Südostasien einführen.

Doch auch das nahe Hamburg darf mit dem unverwüstlichen Klassiker „Auf der Reeperbahn nachts um halb eins“ nicht fehlen im Programm des Bremervörder Traditionsverein. Die „Harmonie“ hat keine Kosten und Mühen gescheut, um sich vom Arrangeur Otmar Stangl Chorsätze für „Streets of

Der Bremervörder Männergesangsverein „Harmonie“ möchte allen Musikfreunden im Vörder Land diesen Wunsch erfüllen. „Und zwar auf eine Weise, die umweltfreundlich ist und nicht gleich Zehntausende Euro kostet“, erklärt „Harmonie“-Vorsitzender Wim Smit das Konzept für zwei Konzerte im Ludwig-Harms-Haus.

Denn am Freitag, 24. Oktober, und am Sonnabend, 25. Oktober (Beginn jeweils 19.30 Uhr), lädt der Männergesangsverein zu einer musikalischen Reise durch die Metropolen dieser Welt ein. Der Vorverkauf beginnt heute: Eintrittskarten gibt es in der Lotto-Annahmestelle Adami in der Bremervörder



Chorleiterin: Marie-Louise Baabe und „Harmonie“-Vorsitzender Wim Smit laden alle Musikfreunde im Vörder Land zu einer musikalischen Reise durch die Welt ein

London“, „San Francisco“ oder „Aan de Amsterdamse grachten“ auf den Leib beziehungsweise auf die Stimme „schneiden“ zu lassen. „Wir freuen uns sehr auf die beiden Konzerte und hoffen auf viele Mitreisende“, betonen Baabe und Smit im Gespräch mit der Redaktion der BZ.

Und wie es sich für eine richtige Weltreise gehört, ist im Ludwig-Harms-Haus auch für eine richtige „Reisebegleitung“ gesorgt. Gleich mehrere „Harmonisten“ schlüpfen in diese Rolle, um ihr Publikum in der jeweils zur Metropole passenden Kostümierung durchs Programm zu führen.

„Und sollte es auf dieser Reise einen Zwischenfall geben, ist auch vorgesorgt. Wir haben auch Ärzte im Chor“, scherzt Wim Smit.